25. und 26.12.2012 - SWR2

# Hubert Wolf: Den Aufbruch wagen. Die katholische Kirche und die Reformen

Die Kirche muss sich ändern, sagen viele Kritiker und auch überzeugte Katholiken, wenn sie sich ewig gleich bleibt, laufen ihr die Gläubigen weg und sie verpasst den Anschluss an die Moderne.

Die Frage ist nur: Wie kann und soll sie sich ändern, welche Konzepte oder Traditionen wären wichtig. Diese Fragen beantwortet heute und morgen Professor Hubert Wolf, Kirchengeschichtler an der Universität Münster. Er plädiert für eine Wahrheit, die aus der Geschichte kommt, aus der konkreten Empirie, aus der Geschichte der Kirchen mit ihrer Vielfalt kommt – so Wolf – die Kraft zur Reform.

Im **ersten Teil** skizziert Wolf diesen historischen Ansatz, der für ihn im Weihnachtsfest symbolisiert wird.
**> PDF** (8 Seiten)
Im **zweiten Teil** bringt Wolf Beispiele, die zeigen, wie eine Reform konkret aussehen könnte.
**> PDF** (7 Seiten

**Zum Autor:**
Prof. Hubert Wolf, geboren 1959, studierte katholische Theologie mit Schwerpunkt Mittlere und Neuere Kirchengeschichte, dann Exegese des Neuen und Alten Testaments; 1983 Diplom, ab 1983 Ausbildung im Priesterseminar, 1985 Ordination zum Priester. 1990 Promotion zum Dr. theol., 1991 Habilitation, ab 1999 ist Wolf C4-Professor an der Katholischen Fakultät der Universität Münster. Seit 2002 ist er Leiter des DFG-Langzeitprojekts "Römische Inquisition und Indexkongregation". 2004 wurde er mit dem Communicatorpreis des Stifterverbandes für die deutsche Wissenschaft ausgezeichnet.
Zuletzt geändert am 26.12.2012